



fielmann

ZWISCHENMITTEILUNG
ZUM 30. JUNI 2019

Fielmann Konzern: Zwischenmitteilung zum 30. Juni 2019

Sehr geehrte Aktionäre und Freunde des Unternehmens, unsere Erwartungen an das erste Halbjahr 2019 haben sich erfüllt. Fielmann steigerte seinen Absatz, Umsatz und Gewinn.

Konzern-Zwischenlagebericht

Der Aufschwung in Deutschland hat sich im laufenden Geschäftsjahr deutlich verlangsamt. Nach vorläufigen Einschätzungen ist die deutsche Wirtschaft im zweiten Quartal 2019 gegenüber dem Vorquartal um 0,1 Prozent geschrumpft.

Die Entwicklung im Euroraum insgesamt lag im ersten Halbjahr bei voraussichtlich +0,2 Prozent. Neben der schwächeren Weltkonjunktur, die sich in einem Rückgang der Exporte niederschlägt, sind die Auswirkungen des Handelsstreits der USA mit Europa und insbesondere mit China deutlich spürbar. Des Weiteren wirkt sich die andauernde Unsicherheit über ein mögliches Brexit-Szenario negativ auf die wirtschaftliche Entwicklung in Europa aus.

Die Arbeitslosenquote in Deutschland belief sich zum 30. Juni auf 4,9 Prozent. Die Zahl der Erwerbstätigen lag bei 45,3 Millionen Menschen, ein Anstieg um 0,9 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Bericht zur Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Absatz und Umsatz

Fielmann erhöhte in den ersten sechs Monaten seinen Absatz um 0,3 Prozent auf 4,1 Millionen Brillen (Vorjahr: 4,1 Millionen Brillen). Der Außenumsatz inkl. MwSt. stieg um 7,5 Prozent auf 884,4 Millionen € (Vorjahr: 823,0 Millionen €), der Konzernumsatz um 6,6 Prozent auf 758,2 Millionen € (Vorjahr: 711,5 Millionen €).

Der Absatz des zweiten Quartals belief sich auf 2,1 Millionen Brillen (Vorjahr: 2,1 Millionen Brillen). Der Außenumsatz inkl. MwSt. erhöhte sich um 6,1 Prozent auf 446,8 Millionen € (Vorjahr: 421,3 Millionen €), der Konzernumsatz um 6,9 Prozent auf 386,4 Millionen € (Vorjahr: 361,6 Millionen €).

Ergebnis und Investitionen

Im ersten Halbjahr belief sich der Vorsteuergewinn auf 127,6 Millionen € (Vorjahr: 116,1 Millionen €), der Gewinn nach Steuern auf 88,3 Millionen € (Vorjahr: 80,4 Millionen €). Das EBITDA steigt um 38,8 Prozent auf 191,7 Millionen € (Vorjahr: 138,1 Millionen €). Ohne Berücksichtigung von Abschreibungen und Zinsen auf Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen (IFRS 16) beläuft sich das EBITDA auf 152,2 Millionen €, ein Anstieg um 10,2 Prozent.

In den Monaten April bis Juni lag der Gewinn vor Steuern bei 60,5 Millionen € (Vorjahr: 54,8 Millionen €) und der Nachsteuergewinn bei 41,7 Millionen € (Vorjahr: 37,9 Millionen €).

Die vollständig aus dem Cashflow beglichenen Investitionen beliefen sich nach sechs Monaten auf 35,8 Millionen € (Vorjahr: 31,0 Millionen €). In Italien eröffnete Fielmann im ersten Halbjahr neue Geschäfte in Monza, Modena, Reggio Emilia, Bassano del Grappa und Treviso, betreibt zum 30. Juni 23 italienische Niederlassungen und plant mindestens 4 Neueröffnungen für das zweite Halbjahr.

Insgesamt verfügt Fielmann zum 30. Juni über 743 Niederlassungen (Vorjahr: 727 Niederlassungen), davon 202 Standorte mit Hörakustikstudio (Vorjahr: 188 Hörakustikstudios).

Das Ergebnis je Aktie beläuft sich auf 1,02 € (Vorjahr: 0,94 €). Sachverhalte, die zu einer Verwässerung des Ergebnisses je Aktie geführt haben könnten, sind weder im Betrachtungszeitraum noch in den Vergleichszeiträumen eingetreten.

Ergebnis je Aktie

in Tsd. €	30. 6. 2019	30. 6. 2018
Periodenüberschuss	88.344	80.370
Anderen Gesellschaftern zustehende Ergebnisse	-2.499	-1.555
Gewinne, die den Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzuordnen sind	85.845	78.815
Anzahl Aktien in Tsd. Stck.	84.000	84.000
Eigene Aktien in Tsd. Stck.	-45	-26
Anzahl Aktien in Tsd. Stck.	83.955	83.974
Ergebnis je Aktie	1,02	0,94

Die Hauptversammlung der Fielmann AG hat am 11. Juli 2019 für das Geschäftsjahr 2018 die Zahlung einer Dividende von 1,90 € je Aktie beschlossen (Vorjahr: 1,85 €). Fielmann schüttete seinen Aktionären 159,6 Millionen € (Vorjahr: 155,4 Millionen €) aus, eine Quote von 94,5 Prozent. Die Dividendenrendite bezogen auf den Jahresschlusskurs 2018 beläuft sich auf 3,5 Prozent.

Dividende

Herr Dr. Thies hat seinen am 30. Juni 2019 auslaufenden Vertrag auf eigenen Wunsch nicht verlängert. Aufsichtsrat und Vorstand danken Dr. Thies für seine hervorragende Arbeit. Die Ressorts Personal, Controlling und Organisation sowie IT wurden vom bestehenden Vorstandsgremium übernommen.

Angaben zu den Organen der Gesellschaft

Fielmann ist größter Arbeitgeber und Ausbilder der augenoptischen Branche, beschäftigt zum 30. Juni 19.172 Mitarbeiterinnen und Mitar-

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

beiter (Vorjahr: 18.301), davon 3.346 Auszubildende (Vorjahr: 2.944). Unsere Auszubildenden sind die Fachkräfte von morgen. Mehr als 1.700 junge Menschen beginnen in diesem Jahr ihre Ausbildung beim Marktführer. Den hohen Standard der Ausbildung belegen bundesweite Auszeichnungen. In den letzten acht Jahren stellte Fielmann beim Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks alle Bundessieger.

Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Dem Unternehmen liegen keine Erkenntnisse vor, die eine Änderung der im letzten Konzernlagebericht abgegebenen wesentlichen Prognosen und sonstigen Aussagen über die Entwicklung des Konzerns für das Geschäftsjahr zur Folge haben. Die im Geschäftsbericht 2018 getätigten Aussagen zu Chancen und Risiken des Geschäftsmodells bleiben unverändert.

Ausblick

Fielmann gestaltet mit seiner Vision 2025 die augenoptische Branche in Europa zum Vorteil für die Kunden. Langfristig wird Fielmann jede 4. Brille in Kontinentaleuropa abgeben und einen Außenumsatz von 2,3 Milliarden € erwirtschaften. Fielmann ist Marktführer, nutzt seine Liquidität für langfristiges Wachstum, wird in den nächsten Jahren weitere Märkte über organisches Wachstum oder auch Akquisitionen erschließen.

Mit Wirkung zum 1. September dieses Jahres übernimmt die Fielmann AG 70 Prozent der Anteile der slowenischen Optikerkette Optika Clarus, erschließt damit den 14. europäischen Markt. Optika Clarus betreibt 26 augenoptische Fachgeschäfte in Slowenien, ist mit einem Absatzmarktanteil von 30 Prozent unangefochtener Marktführer. Im laufenden Geschäftsjahr wird Optika Clarus zwei weitere Standorte in Slowenien eröffnen. Mittelfristig sind über 30 Niederlassungen in Slowenien geplant.

Bilanzzeit

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Hamburg, im August 2019

Fielmann Aktiengesellschaft
Der Vorstand

Änderung der Bilanzierungsgrundsätze

Die Zwischenmitteilung zum 30. Juni 2019 wurde nach International Financial Reporting Standards (IFRS einschließlich IAS) erstellt. Das

Ergebnis der Vergleichsperiode berücksichtigt die Ist-Steuerquote des Geschäftsjahres 2018.

IFRS 16 „Leasingverhältnisse“ ist für die ab dem 1. Januar 2019 beginnenden Berichtsperioden verpflichtend anwendbar. Der Standard fixiert Regelungen zu Ansatz, Bewertung und Anhangsangaben von Leasingverhältnissen und hat Einfluss auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie den Umfang der Anhangsangaben.

Fielmann ist durch die Anmietung von Ladengeschäften in dieser Betrachtung Leasingnehmer. Eine untergeordnete Rolle spielt außerdem das Leasing im Bereich der PKW-Finanzierung. Die Erstanwendung des IFRS 16 bei Fielmann führt in der Berichtsperiode zu einem Mehraufwand von lediglich 0,7 Millionen €. Aufgrund der Berücksichtigung von Nutzungsrechten aus Leasingverhältnissen (Mietverträge) kommt es zu einer deutlichen Ausweitung der Bilanzsumme. Dieses hat Auswirkungen auf Kennzahlen des Fielmann Konzerns. Die Eigenkapitalquote des Fielmann Konzerns sinkt durch die deutliche Erhöhung der Bilanzsumme um 490,2 Millionen € von 75,1 Prozent per 31. Dezember 2018 auf 55,3 Prozent per 30. Juni 2019.

Ausgehend von den operativen Leasingverpflichtungen zum 31. Dezember 2018 ergab sich folgende Überleitung auf den Eröffnungsbilanzwert der Leasingverbindlichkeiten zum 1. Januar 2019:

in Tsd. €	bis 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre	gesamt
Verpflichtungen aus Mietverträgen per 31.12.2018	72.828	218.934	86.120	377.882
Barwert der Verpflichtung aus Mietverträgen per 31.12.2018	72.828	218.893	82.075	373.796
Mieterträge aus unkündbaren Untermietverhältnissen per 31.12.2018	-983	-1.634	-390	-3.007
Barwert Mieterträge aus unkündbaren Untermietverhältnissen per 31.12.2018	-983	-1.634	-388	-3.005
Kündigungs- oder Verlängerungsoptionen, die mit hinreichender Sicherheit ausgeübt werden können	2.761	3.006	9.165	14.932
Barwert Untervermietungen per 1.1.2019	-489	-853	0	-1.342
Leasingverbindlichkeiten per 1.1.2019	75.095	221.118	90.852	387.065

Die Leasingverbindlichkeiten wurden unter Verwendung des Grenzfremdkapitalzinssatzes zum 1. Januar 2019 abgezinst. Der gewichtete durchschnittliche Zinssatz betrug 0,63 Prozent.

Die Zahlungsmittel und Äquivalente in Höhe von 218,7 Millionen € (Vorjahr: 294,7 Millionen €) umfassen die liquiden Mittel sowie Kapitalanlagen, sofern sie bei Erwerb eine Restlaufzeit von bis zu drei Monaten haben. Die Entwicklung steht im Zusammenhang mit der Verschiebung von Fristigkeiten der Kapitalanlagen sowie mit erhöhten Investitionen im zweiten Halbjahr 2018 und im ersten Halbjahr 2019. Die finanziellen Vermögenswerte, die darüber hinaus zum Finanz-

Erläuternde Angaben zur Kapitalflussrechnung

vermögen gerechnet werden, sind nach den üblichen Fristigkeiten gemäß IAS 1 unterteilt. Die Zusammensetzung des Finanzvermögens von 389,3 Millionen € (Vorjahr: 406,2 Millionen €) wird in einer gesonderten Tabelle auf Seite 7 dargestellt.

Zur besseren Darstellung wurde die Position „Zunahme/Abnahme der sonstigen finanziellen Vermögenswerte und Kapitalanlagen mit einer Laufzeit von über drei Monaten“ aus dem Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit in die Positionen „Einzahlungen aus dem Abgang von Wertpapieren und sonstigen Finanzinvestitionen“ bzw. „Auszahlungen für den Erwerb von Wertpapieren und sonstigen Finanzinvestitionen“ aufgeteilt und nunmehr innerhalb des Cashflow aus Investitionstätigkeit ausgewiesen.

Erläuternde Angaben zum Finanzergebnis per 30. Juni 2019

Die Vorjahreszahlen sind jeweils in Klammern angegeben:

in Tsd. €	Aufwendungen	Erträge	Saldo
Ergebnis aus Geld- und Kapitalanlagen	-105 (-108)	620 (463)	515 (355)
Ergebnis aus bilanziellen und sonstigen nicht mit Finanzanlagen im Zusammenhang stehenden Vorgängen	-1.629 (-329)	58 (53)	-1.571 (-276)
Zinsergebnis	-1.734 (-437)	678 (516)	-1.056 (79)
Ergebnis aus Anteilen an assoziierten Unternehmen	-296 (0)	0 (0)	-296 (0)
Zu- und Abschreibungen auf Finanzanlagen und ähnliches	0 (0)	0 (0)	0 (0)
Finanzergebnis	-2.030 (-437)	678 (516)	-1.352 (79)

Erläuternde Angaben zum Segmentbericht

Entsprechend der regional gegliederten internen Berichtsstruktur wurde die Segmentierung nach geografischen Regionen vorgenommen, in denen die Produkte und Dienstleistungen des Konzerns angeboten und erbracht werden.

Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Personen und Unternehmen (IAS 24)

Die im Geschäftsbericht 2018 erläuterten vertraglichen Beziehungen zu nahestehenden Personen und Gesellschaften bestehen in nahezu unverändertem Umfang fort. Alle Transaktionen werden zu marktüblichen Preisen und Konditionen ausgeführt und sind für die Fielmann Aktiengesellschaft von untergeordneter Bedeutung.

Nach sechs Monaten belaufen sich die Erlöse auf Tsd. € 505 (Vorjahr: Tsd. € 506) und die Aufwendungen auf Tsd. € 1.905 (Vorjahr: Tsd. € 1.956). Die Salden sind zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts ausgeglichen.

Sonstige Angaben

Von der Position Wertpapiere wurde der Bestand von 45.183 Stück eigener Aktien abgesetzt (Vorjahr: 25.918 Stück). Der Buchwert zum 30. Juni 2019 beträgt Tsd. € 2.684 (Vorjahr: Tsd. 1.797). Die ausgewiesenen Fielmann-Aktien wurden im Sinne des § 71 Abs. 1 Nr. 2 AktG er-

worben, um sie den Mitarbeitern der Fielmann Aktiengesellschaft oder verbundener Unternehmen als Belegschaftsaktien anbieten zu können.

Wesentliche Ereignisse nach Ende des zweiten Quartals mit Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Fielmann Aktiengesellschaft und des Fielmann-Konzerns sind dem Unternehmen bis zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts nicht bekannt.

Wesentliche Ereignisse nach dem 30. Juni 2019

Finanzkalender 2019

Analystenkonferenz	30. August 2019
Zwischenmitteilung	7. November 2019
Vorläufige Zahlen 2019	Februar 2020
Zwischenmitteilung	April 2020
Bloomberg-Kürzel	FIE
Reuters-Kürzel	FIEG.DE
Wertpapierkennnummer/ISIN	DE0005772206

Weitere Informationen:

Fielmann AG · Investor Relations

Ulrich Brockmann

Weidestraße 118 a · 22083 Hamburg

Telefon: + 49 (0) 40 / 270 76 - 442 · Telefax: + 49 (0) 40 / 270 76 - 150

E-Mail: investorrelations@fielmann.com · Internet: www.fielmann.com

Zusammensetzung des Finanzvermögens

in Tsd. €	30. Juni 2019	30. Juni 2018	Veränderung
Liquide Mittel	165.462	212.601	-47.139
Kapitalanlagen mit fester Endfälligkeit bis drei Monate	53.236	82.122	-28.886
Zahlungsmittel und Äquivalente	218.698	294.723	-76.025
Langfristige Finanzanlagen	2.241	2.856	-615
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	51.884	54.342	-2.458
Kapitalanlagen mit fester Endfälligkeit über drei Monate	116.439	54.292	62.147
Finanzvermögen	389.262	406.213	-16.951

Segmentbericht 1. Januar bis 30. Juni 2019 Die Vorjahreszahlen sind jeweils in Klammern angegeben.

in Mio. €	Deutschland	Schweiz	Österreich	Übrige	Konsolidierung	Konzernwert
Umsatzerlöse des Segments	640,3 (603,3)	88,7 (83,4)	44,9 (41,8)	25,6 (22,1)	-41,3 (-39,1)	758,2 (711,5)
Umsatzerlöse mit anderen Segmenten	41,1 (39,0)		0,2 (0,1)			
Umsatzerlöse extern	599,2 (564,3)	88,7 (83,4)	44,7 (41,7)	25,6 (22,1)		758,2 (711,5)
Materialaufwand	156,8 (146,8)	18,4 (17,6)	10,2 (10,0)	7,3 (6,7)	-36,0 (-34,3)	156,7 (146,8)
Personalaufwand	253,4 (238,8)	35,8 (33,5)	16,3 (15,4)	9,7 (7,8)		315,2 (295,5)
Planmäßige Abschreibungen	47,2 (18,0)	7,3 (2,2)	3,2 (0,8)	5,0 (1,0)		62,7 (22,0)
Aufwendungen im Finanzergebnis	1,5 (0,4)	0,3 (0,1)	0,2 (0,0)	0,4 (0,2)	-0,4 (-0,3)	2,0 (0,4)
Erträge im Finanzergebnis	0,9 (0,6)	0,2 (0,2)			-0,4 (-0,3)	0,7 (0,5)
Ergebnis vor Steuern – in den Segmenten ohne Beteiligungserträge	107,9 (98,8)	14,1 (12,1)	8,2 (6,6)	-2,6 (-1,4)	0,0 (0,0)	127,6 (116,1)
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	34,4 (32,2)	2,5 (2,4)	1,4 (1,0)	1,0 (0,2)		39,3 (35,8)
Periodenüberschuss	73,5 (66,7)	11,6 (9,7)	6,8 (5,6)	-3,6 (-1,6)	0,0 (0,0)	88,3 (80,4)
Langfristiges Segmentvermögen ohne Finanzinstrumente und latente Steueransprüche	563,5 (279,6)	80,4 (30,8)	40,5 (5,8)	62,2 (17,8)		746,6 (334,0)
Zugänge zum langfristigen Segmentvermögen ohne Finanzinstrumente und latente Steueransprüche	315,5 (24,7)	55,7 (3,9)	37,9 (0,2)	43,5 (2,2)		452,6 (31,0)
Anteile an assoziierten Unternehmen	4,9 (0,0)					4,9 (0,0)
Aktive latente Steuern	10,6 (10,4)		0,3 (0,3)	0,8 (2,2)		11,7 (12,9)

Gesamtergebnisrechnung

Für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. Juni in Tsd. €	2019	2018	Veränderung
Periodenüberschuss	88.344	80.370	7.974
Posten, die unter bestimmten Bedingungen in die Gewinn- und Verlustrechnung umgliedert werden			
direkt im Eigenkapital erfasstes Ergebnis aus Währungsumrechnung	670	320	350
Posten, die zukünftig nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgliedert werden			
Bewertung der Leistungen an Arbeitnehmer (IAS 19)	-778	-115	-663
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	-108	205	-313
Gesamtergebnis	88.236	80.575	7.661
davon anderen Gesellschaftern zuzurechnen	2.499	1.555	944
davon Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzurechnen	85.737	79.020	6.717

Kapitalflussrechnung

Kapitalflussrechnung nach IAS 7 für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. Juni in Tsd. €	2019	2018	Veränderung
Ergebnis vor Steuern (EBT)	127.636	116.137	11.499
-/+ Gewinnanteile von assoziierten Unternehmen	296	0	296
+ Erfolgswirksam erfasste Zinsaufwendungen aus Leasingverhältnissen	1.197	0	1.197
+ Erfolgswirksam erfasste übrige Aufwendungen im Finanzergebnis	537	437	100
- Erfolgswirksam erfasste Erträge im Finanzergebnis	-678	-516	-162
+ Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	24.454	22.040	2.414
+ Abschreibungen auf Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	38.289	0	38.289
- Gezahlte Ertragsteuern	-40.822	-35.630	-5.192
+/- Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen/Erträge	-1.047	5.898	-6.945
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	506	-3.891	4.397
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Sachanlagen, als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien und immateriellen Vermögenswerten	-48	-3.255	3.207
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-402.602	-18.672	-383.930
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	408.069	9.825	398.244
- Gezahlte Zinsen	-302	-339	37
+ Vereinnahmte Zinsen	461	-271	732
= Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	155.946	91.763	64.183
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	154	79	75
- Auszahlungen für Sachanlagen	-21.453	-25.809	4.356
- Auszahlungen für immaterielle Vermögenswerte	-14.304	-5.020	-9.284
+ Einzahlungen aus Abgängen von finanziellen Vermögenswerten	74	70	4
- Auszahlungen für finanzielle Vermögenswerte	0	-220	220
+ Einzahlungen aus dem Abgang von Wertpapieren und sonstigen Finanzinvestitionen	73.522	95.638	-22.116
- Auszahlungen für den Erwerb von Wertpapieren und sonstigen Finanzinvestitionen	-70.758	-29.877	-40.881
= Cashflow aus Investitionstätigkeit	-32.765	34.861	-67.626
Auszahlungen an Unternehmensseigner und nicht beherrschende Anteilseigner	-2.390	-1.622	-768
+/- Verkauf/Erwerb eigener Anteile	-1.951	-1.577	-374
+ Einzahlungen aus aufgenommenen Darlehen	59	0	59
- Rückzahlung von Darlehen	-141	-593	452
- Auszahlungen für Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	-38.715	0	-38.715
= Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-43.138	-3.792	-39.346
Zahlungswirksame Änderungen der Zahlungsmittel und Äquivalente	80.043	122.832	-42.789
+/- Wechselkursbedingte Änderungen der Zahlungsmittel und Äquivalente	98	-240	338
+ Zahlungsmittel und Äquivalente am Anfang der Periode	138.557	172.131	-33.574
Zahlungsmittel und Äquivalente am Ende der Periode	218.698	294.723	-76.025

Eigenkapital der Anteilseigner des Mutterunternehmens

in Tsd. €	Sonstige Rücklagen							Summe	Summe	Nicht beherrschende Anteile	Eigenkapital
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklagen	Währungsumrechnungsrücklage	Bewertungsrücklage IAS 19	Rücklage für eigene Anteile	Rücklage für anteilsbasierte Vergütung				
Stand 1. Januar 2019	84.000	92.652	514.391	18.726	-2.254	-733	2.227	17.966	709.009	207	709.216
Jahresüberschuss			85.845						85.845	2.499	88.344
Sonstiges Ergebnis				670	-778			-108	-108		-108
Gesamtergebnis			85.845	670	-778			-108	85.737	2.499	88.236
Dividenden/Ergebnisanteile ¹										-2.390	-2.390
Anteilsbasierte Vergütungen							14	14	14		14
Eigene Anteile						-1.951		-1.951	-1.951		-1.951
Stand 30. Juni 2019	84.000	92.652	600.236	19.396	-3.032	-2.684	2.241	15.921	792.809	316	793.125

Eigenkapital der Anteilseigner des Mutterunternehmens

in Tsd. €	Sonstige Rücklagen							Summe	Summe	Nicht beherrschende Anteile	Eigenkapital
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklagen	Währungsumrechnungsrücklage	Bewertungsrücklage IAS 19	Rücklage für eigene Anteile	Rücklage für anteilsbasierte Vergütung				
Stand 1. Januar 2018	84.000	92.652	501.459	16.803	-2.244	-220	2.365	16.704	694.815	195	695.010
Jahresüberschuss			78.815						78.815	1.555	80.370
Sonstiges Ergebnis				320	-115			205	205		205
Gesamtergebnis			78.815	320	-115			205	79.020	1.555	80.575
Dividenden/Ergebnisanteile ¹										-1.622	-1.622
Anteilsbasierte Vergütungen							-70	-70	-70		-70
Eigene Anteile						-1.577		-1.577	-1.577		-1.577
Stand 30. Juni 2018	84.000	92.652	580.274	17.123	-2.359	-1.797	2.295	15.262	772.188	128	772.316

¹ Ausgeschüttete Dividenden und anderen Gesellschaftern zugeordnete Ergebnisanteile

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

Für die Zeit vom 1. April bis zum 30. Juni	II. Quartal 2019 in Tsd. €	II. Quartal 2018 in Tsd. €	Veränderung zum Vorjahr in %
1. Konzernumsatz	386.438	361.626	6,9
2. Bestandsveränderung	-1.200	2.042	-158,8
Konzerngesamtleistung	385.238	363.668	5,9
3. Sonstige betriebliche Erträge	5.958	5.769	3,3
4. Materialaufwand	-83.578	-80.435	3,9
5. Personalaufwand	-157.378	-148.119	6,3
6. Abschreibungen auf Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	-19.104	0	
7. Übrige Abschreibungen	-12.831	-10.989	16,8
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-56.834	-75.240	-24,5
9. Zinsaufwendungen aus Leasingverhältnissen	-636	0	
10. Übrige Aufwendungen im Finanzergebnis	-460	-175	162,9
11. Erträge im Finanzergebnis	100	281	-64,4
12. Ergebnis vor Steuern	60.475	54.760	10,4
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-18.769	-16.864	11,3
14. Quartalsüberschuss	41.706	37.896	10,1
15. Anderen Gesellschaftern zustehende Ergebnisse	-1.297	-511	153,8
16. Gewinne, die den Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzuordnen sind	40.409	37.385	8,1
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert)	0,48	0,45	

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

Für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. Juni	2019 in Tsd. €	2018 in Tsd. €	Veränderung zum Vorjahr in %
1. Konzernumsatz	758.196	711.476	6,6
2. Bestandsveränderung	6.438	15	
Konzerngesamtleistung	764.634	711.491	7,5
3. Sonstige betriebliche Erträge	9.702	11.499	-15,6
4. Materialaufwand	-156.693	-146.831	6,7
5. Personalaufwand	-315.233	-295.456	6,7
6. Abschreibungen auf Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	-38.289	0	
7. Übrige Abschreibungen	-24.454	-22.040	11,0
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-110.679	-142.605	-22,4
9. Zinsaufwendungen aus Leasingverhältnissen	-1.197	0	
10. Übrige Aufwendungen im Finanzergebnis	-833	-437	90,6
11. Erträge im Finanzergebnis	678	516	31,4
12. Ergebnis vor Steuern	127.636	116.137	9,9
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-39.292	-35.767	9,9
14. Periodenüberschuss	88.344	80.370	9,9
15. Anderen Gesellschaftern zustehende Ergebnisse	-2.499	-1.555	60,7
16. Gewinne, die den Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzuordnen sind	85.845	78.815	8,9
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert)	1,02	0,94	

Konzernbilanz

Aktiva	Stand am 30. Juni 2019 in Tsd. €	Stand am 31. Dezember 2018 in Tsd. €
A. Langfristige Vermögenswerte		
I. Immaterielle Vermögenswerte	43.949	33.987
II. Firmenwerte	47.644	47.509
III. Sachanlagen	262.989	262.253
IV. Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	13.423	13.639
V. Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	378.630	0
VI. Anteile an assoziierten Unternehmen	4.922	5.218
VII. Übrige Finanzanlagen	2.241	2.315
VIII. Aktive latente Steuern	11.674	12.276
IX. Sonstige finanzielle Vermögenswerte	51.884	61.574
X. Forderungen aus Leasingverhältnissen	1.140	0
	818.496	438.771
B. Kurzfristige Vermögenswerte		
I. Vorräte	151.758	136.307
II. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	48.672	38.579
III. Sonstige finanzielle Vermögenswerte	52.943	55.473
IV. Nicht finanzielle Vermögenswerte	20.016	19.241
V. Ertragsteueransprüche	7.933	8.062
VI. Finanzanlagen	116.439	109.803
VII. Zahlungsmittel und Äquivalente	218.698	138.557
	616.459	506.022
	1.434.955	944.793
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	84.000	84.000
II. Kapitalrücklage	92.652	92.652
III. Gewinnrücklagen	600.236	514.391
IV. Sonstige Rücklagen	15.921	17.966
Eigenkapital der Anteilseigner des Mutterunternehmens	792.809	709.009
V. Nicht beherrschende Anteile	316	207
	793.125	709.216
B. Langfristige Schulden		
I. Rückstellungen	29.962	25.482
II. Finanzverbindlichkeiten	1.277	1.363
III. Passive latente Steuern	11.868	12.135
IV. Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	302.575	0
	345.682	38.980
C. Kurzfristige Schulden		
I. Rückstellungen	44.810	48.784
II. Finanzverbindlichkeiten	120	115
III. Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	77.920	0
IV. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	77.218	56.337
V. Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	22.153	21.843
VI. Nicht finanzielle Verbindlichkeiten	64.970	58.544
VII. Ertragsteuerschulden	8.957	10.974
	296.148	196.597
	1.434.955	944.793